

# Sandbüchel (Meggenhus)

## Kategorie

Flurname (ehemals Wiese, heute grossteils durch Nationalstrasse überbaut).

## Bedeutung

«Hügel mit sandigem Boden».

## Bemerkungen

Der nicht mit Strassen überbaute Teil des ehemaligen *Sandbüchels* wird heute *Boltsbüchel* genannt, einst war auch der Name *Meggenbüchel* bekannt. Der Lokalname *Boltsbüchel* geht auf einen ehemaligen Eigentümer namens Bolt zurück, der die Parzelle 1897 für kurze Zeit erworben hatte.

## Lokalisierung

Parzellenummer: 1533 (nördlicher Teil), 1636 (Teilstück).

Kartenausschnitte: 22\_Mangelburg; 24\_Meggenhus Ost; 30\_Näppenschwil.

## Belege

- 1897: Sandbüchel [mit Bezug auf einen Teil der ehemaligen Parzelle 576]  
Handänderungsprotokolle vom 17.05.1897 und 19.07.1897 [Gemeindearchiv]
- 1897: Sandbüchel [mit Bezug auf die ehemalige Parzelle 577]  
Handänderungsprotokolle vom 17.05.1897 und 19.07.1897 [Gemeindearchiv]
- 1904: Sandbüchel [mit Bezug auf einen Teil der ehemaligen Parzelle 576]  
Handänderungsprotokoll vom 01.01.1904 [Gemeindearchiv]

## Frühere Deutung

Es ist keine frühere Erklärung dieses Flurnamens bekannt.

## Deutung

«Hügel mit sandigem Boden».

Der Lokalname *Sandbüchel* ist zusammengesetzt aus dem Grundwort Büchel und dem Bestimmungswort Sand.

Das in unserem Gebiet bis in die Hälfte des 20. Jahrhunderts und vereinzelt bis in die heutige Zeit auch appellativisch verwendete Wort Büchel bedeutet Hügel. Es geht zurück auf althochdeutsch buhil, mittelhochdeutsch bühel. Die Form ist etymologisch und semantisch identisch mit Büel (vergleiche zu «Büchel»: Appenzeller Namenbuch, Band 2.1, 2013, S. 325).

Das Bestimmungswort Sand, althochdeutsch sant (= Sand), mittelhochdeutsch sant (= Sand, Ufersand; sandige Fläche) bezieht sich auf die Bodenbeschaffenheit des Ortes (Thurgauer Namenbuch Online, [www.ortsnamen.ch](http://www.ortsnamen.ch), «Sandbüchel (Roggwil)»). In diesem Gebiet wurde denn auch bis in die jüngere Vergangenheit Kies und Sand abgebaut.